

Musikschul-Festival zum Jubiläum

75. Geburtstag: Eine Woche lang „Sommernachtsträume“

VON ASTRID GUNNEMANN

Soest – Viele Soester erinnern sich gerne an die „Sommerlichen Musiktage“ in und um die Alt St. Thomae-Kirche, veranstaltet von der Kammerphilharmonie Amadé.

Das diesjährige 75. Jubiläum der Musikschule Soest bringt etwas von dieser Atmosphäre in die Stadt zurück: Das kleine Festival „Sommernachtsträume“ in der Woche vom 11. bis 19. Juni gibt den Orchestern und Ensembles der Musikschule die Gelegenheit, diesen reizvollen Konzertraum im „Schiefen Turm“ zu nutzen.

Die Musikschule lädt zu vielfältigen kleineren und größeren Konzertereignissen mit jungen Musikern und namhaften Gästen ein. Am Samstag, 18. Juni, wird im Pfarrgarten das Musikschul-fest gefeiert.

Auftakt des Festivals ist am **Samstag, 11. Juni, 19.30 Uhr**, mit dem Burning Big Band Projekt unter der Leitung von Uwe Plath: „Summertime . and the living is easy“. Das Konzert wird gefördert durch die Ingrid Kipper-Stiftung Soest. Bandleader Uwe Plath war 1991 selbst Stipendiat der Stiftung, heute leitet er die Glen Buschmann Jazzakademie in Dortmund.

Sonntag, 12. Juni, 17 Uhr: „Cantabile e pianissimo“, Chor- und Klaviermusik im Schiefen Turm. Der Chor des Städtischen Musikvereins gratuliert der Musikschule mit einem sommerlich heiteren Programm zum 75. Geburtstag.

Montag, 13. Juni, 18 Uhr: Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ sowie Werke von Telemann und Barriere. Dieses Programm mit gepflegter Kammermusik präsentieren Do-

zentinnen und Dozenten aus der Streicherabteilung der Musikschule.

Dienstag, 14. Juni, 18 Uhr: Concertino „Happy Strings together“: Es präsentiert sich der Nachwuchs der Musikschule, die „Mini-Mäx“, das Mittelstufenorchester „Happy Tones“ sowie das Junior-Gitarrenensemble.

Mittwoch, 15. Juni, 17 Uhr: Concertino „Intermezzo“, Kammermusik im Mix mit Rock und Pop. Hier stellen sich Schüler der Musikschule in zwei Programmteilen vor: Zunächst geht es um Kammermusik in kleinen Besetzungen für Anfänger und Fortgeschrittene mit Oboe, Violine, Blockflöte, Klavier, Violoncello und Veeh-Harfe. Im zweiten Teil präsentiert die Band „Time Warp“ ihr aktuelles Programm mit Meilensteinen aus 60 Jahren

Rock- und Popmusik.

Donnerstag, 16. Juni, 11 Uhr: „Latin Breeze“ – von Buenos Aires nach Rio de Janeiro, es spielen Timothy Phelan and friends, Der kanadische Gitarrist und Komponist war bereits zum 70-jährigen Jubiläum der Musikschule zu Gast in Soest.

Donnerstag, 16. Juni, 19 Uhr: Das Sinfonieorchester der Musikschule und junge Solisten laden zu dem Konzert „Serenade – Sommernachtsträume“ ein. Die Serenade ist ein „abendliches Ständchen oder eine Abendmusik in freier Form mit unterhaltsamem Charakter, gewöhnlich aufgeführt als Freiluftmusik“. Musik des Barock, der Klassik und der Spätromantik von Vivaldi bis Fauré erfüllt den Kirchenraum.

Freitag, 17. Juni, 20 Uhr: „In Memoriam Ingrid Kipper“. Werke für Klavier und Violine von Johannes Brahms, Richard Strauss und Nicolai Kapustin. 1984 wurde die Ingrid Kipper-Stiftung gegründet, um das kulturelle Leben in den Bereichen Bildende Kunst und Musik in Soest nachhaltig zu fördern. Das Konzert erinnert im 40. Todesjahr an die 1982 verstorbene Bürgermeisterin. Es spielen die Pianistin Caroline Weichert, erste Förderpreisträgerin der Stiftung im Jahr 1985 und heute Professorin an der Hochschule für Musik in Hamburg, sowie die ehemaligen Stipendiaten Klaus Esser, Violine, und Christoph Hengst, Klavier.

Samstag, 18. Juni, 15 Uhr: Großes Musikschulfest im Pfarrgarten mit artistischen und musikalischen Darbietungen mit kulinarischen Köstlichkeiten. Die Musikschule lädt ein zum Hören und Mitmachen. Bei Kaffee und Kuchen gibt es einen Mitmachzirkus von jungen Artisten des Zirkus Balloni und ein gemeinsames Kanonsingen. Auch das neu gegründete Ukulelen-Orchester der Musikschule stellt sich vor.

Bläseserenade am Abend

Samstag, 18. Juni, 18 Uhr: Barockmusik zum Abend, Bläseserenade mit Dozenten der Musikschule und musikalischen Gästen.

Sonntag, 19. Juni, 10.30 Uhr: Der Jazzgottesdienst der Ev. Reformierten Kirchengemeinde wird musikalisch von Schülerinnen und Schülern der Klasse von Patrick Porsch gestaltet. Die „Little Big Noise Band“ ergänzt und umrahmt mit ihrem aktuellen Soul- und jazzorientierten Repertoire.

Sonntag, 19. Juni, 16 Uhr: „Konzertante Serenade“, es spielt das Gitarrenensemble der Musikschule unter der Leitung von Timothy Phelan. Den musikalischen Reigen des Festivals im Schiefen Turm beschließt das Gitarrenensemble der Musikschule mit einer konzertanten Serenade. Das Programm stellt Werke des französischen

Komponisten Sébastien Vachez vor, bei denen jeweils ein Soloinstrument (Cello, Violine, Saxophon, Blockflöte, Gitarre) mit dem Gitarrenensemble konzertiert. Die anspruchsvollen Kompositionen im Stil großer französischer Komponisten wie Maurice Ravel und Claude Debussy sind leicht zugänglich und klangschön komponiert.

Den Schlusspunkt des farbenfrohen Programms bildet die von Timothy Phelan selber komponierte „Fantasia para una dama“ für Solo-Gitarre und Gitarrenensemble. Für diese Aufführung im Jubiläumsjahr der Musikschule haben zahlreiche Gast-Gitarri- sten befreundeter Musikschulen ihre Teilnahme angekündigt.

Tickets

Eintrittspreis jeweils 12 Euro (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt), Tickets sind im Sekretariat der Musikschule abzuholen. Die Tickets können weitergegeben werden. Freier Eintritt bei den Veranstaltungen in der Reihe „concertino“ mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule und beim Musikschulfest. Tickets können telefonisch oder per E-Mail: info@musikschulesoest.de und unter der Telefonnummer 02921/4253 reserviert werden. Nähere Infos und Einzelheiten zum üppigen Programm des Festivals unter www.musikschulesoest.de.



Das Sinfonieorchester der Musikschule, hier mit Pianist Christoph Hengst und Dirigent Bernd-Udo Winker, lädt im Rahmen des Jubiläums zum Konzert mit Musik von Vivaldi bis Fauré ein.

FOTO: BORONOWSKY



Der Gitarrist Timothy Phelan setzt mit einer Eigenkomposition den Schlusspunkt unter den Veranstaltungsreihen.

FOTO: ROBERT NOWELL